

Schraubenmilliardär Würth vorbestraft

Stuttgart. Der als »Schraubenmilliardär« bekanntgewordene baden-württembergische Unternehmer Reinhold Würth ist in dem Steuerverfahren gegen sich mit einer Geldstrafe davongekommen. Er gelte nun aber als vorbestraft, teilte die Staatsanwaltschaft Stuttgart am Mittwoch mit. Gegen den Inhaber der Würth-Gruppe wurde demnach ein Strafbefehl über 700 Tagessätze verhängt. Über die genaue Höhe des Tagessatzes machte die Staatsanwaltschaft keine Angaben. Sollte die höchstmögliche Summe von 5000 Euro verhängt worden sein, müsste Würth 3,5 Millionen Euro zahlen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/106337.schraubenmilliardär-würth-vorbestraft.html>